

Lüneburger Landeszeitung vom 13. Mai 2005

Hilfsprojekte für das Mühlenbachtal

Ökologische Regionalentwicklung gestartet

lz Pommoissel. Der Startschuss zum Projekt „Ökologische Regionalentwicklung im Kateminer Mühlenbachtal“ ist jetzt im Dorfgemeinschaftshaus in Pommoissel gefallen. Zu den Themen Bachrenaturierung, Wirtschaft/Tourismus und Soziales sollen nun Arbeitskreise (AK) gebildet werden, um Verbesserungsmaßnahmen zu entwickeln und umzusetzen.

Jürgen Biermann, Vorsitzender des Trägervereins Kateminer Mühlenbachtal, freute sich, dass das Projekt nach mehrjähriger Vorarbeit nun mit Hilfe von Fördermitteln der Samtgemeinde Hitzacker, der Niedersächsischen Lottostiftung und des EU-Programms Leader plus umgesetzt werden könne.

Projektkoordinator Dr. Titus Bahner aus Hitzacker erläuterte Ziele und Vorgehensweise: „Wir haben uns bei anderen europäischen Regionalentwicklungsprojekten Ideen geholt.“ Mit möglichst vielen Talbewohnern sollen nun Maßnahmen zur Verbesserung der ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Situation entwickelt werden. Die Grundwasserabsenkung im Raum Göhrde-Dra-

wehn um jährlich bis zu zehn Zentimeter in den vergangenen 35 Jahren sei zwar der Auslöser für das Projekt gewesen, man sei sich aber im Klaren darüber, dass im begrenzten Einzugsbereich des Bachs nur modellhafte Lösungsansätze entwickelt werden könnten. Das Austrocknen des Mühlenbachs in den Sommermonaten und neuerdings auch im Winter sei nur langfristig zu lösen.

Durch die in den AK entwickelten Aktionen sollen bis Oktober 2006 Ergebnisse erzielt werden, die auch nach Ende der Projektlaufzeit Bestand haben wie etwa Bachpatenschaften. Interessierte sind zur Mitarbeit aufgerufen. Im AK Bach geht es um Gewässer-Monitoring sowie um Maßnahmen zur Renaturierung. Der AK Wirtschaft/Tourismus kümmert sich um Dienstleistungen für den „Sanften Tourismus“. Im AK Soziales wird der Kontakt zwischen den im Tal aktiven Vereinen und Gruppen gepflegt.

► Weitere Informationen im Projektbüro in Tangsehl, dienstags und donnerstags unter ☎ 05855/978248 und im Internet: www.kateminbach.de